

	<p>Object: Standfußbecher (Schale)</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Collection: Archäologie</p> <p>Inventory number: 1981-049</p>
--	--

Description

Runde, nach unten leicht konisch zulaufende, bauchige Schale aus schwarz-braunem, glattem Ton. Die steil angesetzte, schwach trichterförmige Mündung besitzt eine wulstige Lippe. Das Gefäß steht auf einem kegelstumpfförmigen Standringfuß. Vermutlich diente es zur Aufnahme von Leichenbrand.

Datierung: Römische Kaiserzeit.

Fundort: 1911 in Gronau im "Tiekerhook" auf dem Gelände der Fabrik van Delden. Insgesamt wurden drei Schalen entdeckt, wovon sich zwei im Landesmuseum Münster befinden. Im Inneren der Schale ist ein Zettel eingeklebt mit der Beschriftung: "1911 Neubau G. v. Delden Markenforts Heide mit Beigabe". Der Friedhof im "Tiekerhook" muss ursprünglich sehr groß gewesen sein. Weite Teile dieses Gräberfeldes wurden bereits im Jahr 1880 durch den Sandabbau zerstört. 1911 wurden Reste dieses Friedhofs untersucht und einige gefundene Urnen später in das neugegründete Heimatmuseum Gronau überführt.

Basic data

Material/Technique: Ton / getöpfert
Measurements: H 12,4 cm; D 20,5 - 21 cm; Boden 6,6 cm

Events

Found	When	1911
	Who	
	Where	Gronau, North Rhine-Westphalia
Modelled	When	27 v. Chr.-568 n. Chr.
	Who	

Where

Keywords

- Ceramic
- Era of Roman Emperors (27 BCE to 395 AD)
- Standfußbecher
- Urn

Literature

- Christoph Albrecht (1935): Die Grabfunde aus dem Beginn der frühgeschichtlichen Zeit im Museum für Vor- und Frühgeschichte Münster i.W. In: Westfalen, Hefte für Geschichte, Kunst und Volkskunde 20/5. Münster, "Tafel XXXIV"
- K.L. Voss (1967): Vor- und Frühgeschichte des Kreises Ahaus. Münster, "S. 119, Nr. 89, (Tafel 38.4 u. 5 zeigen die beiden Schalen in Münster)"